Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter
Herausgeber: Akademia Olten
Band: 43 (1985)

Artikel: Adam : 50 Jahre - das goldene Jubiläum
Autor: Schüpfer, Madeleine
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-660085

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

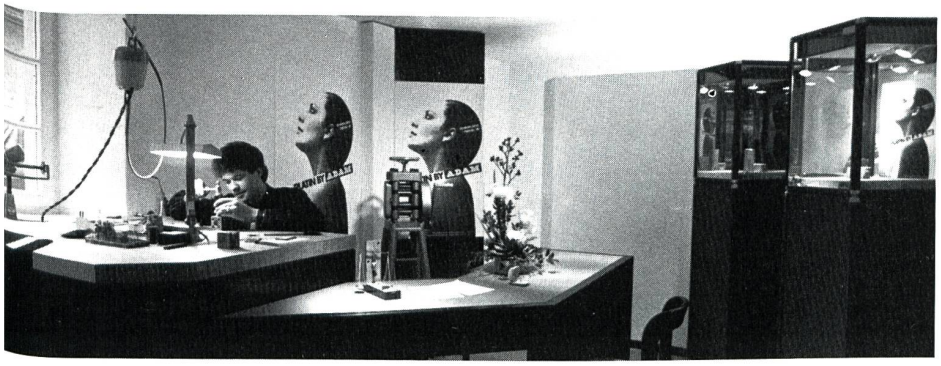
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Adam 50 Jahre – das goldene Jubiläum

Das bekannte Schmuck- und Uhrenfachgeschäft Adam an der Hübelistrasse 19 in Olten kann auf eine interessante und vielseitige Geschäftsentwicklung zurückblicken. Am 1. Dezember 1935 übernahm der 1910 geborene Ernst Adam das Geschäft an der Baslerstrasse 32 in Olten, und zwar mit einem Sortiment, das sich auf Uhren, Bijouterie und Optik erstreckte. 1959 verunglückte Vater Ernst Adam mit Sohn, und Frau Elsa Adam setzte sich mit viel Mut und Erfolg für die Weiterführung des Geschäftes ein, das sie 1966 mit einem Neubau an die Hübelistrasse 19 verlegte. Als gelernter Uhrmacher-Rhabilleur mit anschliessend absolvierter Handelsschule und Goldschmiede-Praktikum trat 1975 Sohn Ernst in das Geschäft ein. Seine Frau Edith, welche Edelsteinkurse in Deutschland besucht hat, unterstützt ihn heute bei seiner Tätigkeit. Adam gehört zu den führenden Schmuck- und Uhrenfachgeschäften auf dem Platz Olten.

Entwicklung und Veränderung entstehen nicht willkürlich aus sich selbst, sondern verlangen Einsatz, Engagement und eine gute Nase, aber auch ein beträchtliches Mass an Risikofreudigkeit. Diese Eigenschaften halfen mit, das heutige Schmuckgeschäft attraktiv und vielseitig zu gestalten; Ernst und Edith Adam suchen ständig nach neuen, wertvollen Anregungen, in der Absicht, dem Kunden nicht nur Konventionelles anzubieten, ihn zu beraten, sondern ihm auch Exklusives und Einmaliges zu unterbreiten. So ereignete und ereignet sich auf der Ebene des Schmukkes Einmaliges, denken wir nur an die exklusiv in Olten zum Verkauf kommenden Kreationen, die im eigentlichen Sinne kleine Kunstwerke sind; der Designer Björn

Ein Einzelstück aus unserem Goldschmied-Atelier. Halsschmuck aus Makasarholz, Roségold mit Opalen und Brillanten.



Weckström gibt all seinen Lapponia-Schmuckstücken Bezeichnungen aus den Bereichen der Natur und Mystik. Typisch sind bei ihm die fein strukturierten Oberflächen, sein sicheres Formengefühl und eine reiche Phantasie, die ihn ständig zu neuen Kleinplastiken inspirieren. Nebst dieser Exklusivität schenkt Ernst Adam auch dem Diamantschmuck höchste Aufmerksamkeit. Die Qualität eines Diamanten wird durch sein Gewicht, die Farbe, den Grad der Reinheit und den Schliff bestimmt. Dieser weitaus härteste Edelstein bleibt ein Meisterwerk der Natur. Auch bei den Perlen spielen entscheidende Qualitätskomponenten mit. Berühmt ist der Perlen-König Yoshitaka Mikimoto, denn er hatte als erster die Idee, absichtlich einen Fremdkörper in eine Auster einsetzen zu lassen, um daraus die Zuchtperle zu gewinnen. Die Mikimoto-Perlen gingen als Begriff um die ganze Welt und feierten wahre Triumphe an Berühmtheit. Nebst der stillen und ausgewogenen Schönheit der Zuchtperle schätzt man heute die Biwa- und Keshiperlen, die sich durch Farben- und Formenvielfalt auszeichnen. Kreuze, Flats und seltene Tropfenformen beleben auf einmalige Weise diese Art von Perlen, die auch junge Menschen in ihren Bann zu ziehen vermögen.

Gross im Kommen ist auch der Platinschmuck, und da sich das Geschäft Adam gerne in die Zukunft ausrichtet, wird sich auf dieser Ebene viel Neues abspielen. Platinschmuck ist kostbar und teuer, zeigt sich auch in der Kombination mit Gold von einmaliger Schönheit und Faszination. Platin gehört zum exklusiven Metall und lässt sich in vielseitiger Art verarbeiten. Es ist seltener als Gold und wird zukünftig vermehrt auf sich aufmerksam machen. Dies ist mit ein Grund, weshalb sich Adam mit auserlesenem Platinschmuck auseinandersetzt.

Seit 50 Jahren verfügt Adam über renommierte Uhrenkollektionen; es werden Schweizer Marken-Uhren wie IWC, Omega, Ebel und Tissot angeboten. Eine kompetente Beratung ist dem Kunden auch hier gewährleistet. Wünsche nach extravaganten und modischen Uhren können stets erfüllt werden. Neuenburger Pendulen von Zenith und Le Castel ergänzen das reichhaltige Sortiment. Eine eigene Uhrenwerkstätte garantiert einen tadellosen Service von der modernen Quarzuhr bis hin zu antiken Standuhr.

Tradition verbindet das Geschäft Adam mit dem Verkauf von Jezler-Echtsilber-Waren. Auch Namen wie Robbe-Berking und Wilkens bürgen für beste Qualität formschöner Bestecke.

Die Liste liesse sich beliebig erweitern, doch wenden wir uns abschliessend einem weiteren Geschäftsereignis zu. Ende September eröffnete Adam in der Wangner Vorstadt ein Goldschmiede-Atelier. In diesem hellen Raum, der durch die Fensteröffnungen eingesehen werden kann, arbeitet ein junger, fachkundiger Goldschmied, nimmt persönliche Wünsche entgegen, ändert Schmuck nach individuellen Vorstellungen und schafft auch Eigenkreationen. Ein unverbindlicher Besuch lohnt sich, denn einem Goldschmied bei seiner Tätigkeit zusehen zu dürfen, hat ohne Zweifel seinen Reiz.